

L01814 Arthur Schnitzler an Richard  
Beer-Hofmann, 2[8]. 11. 1908

„Dr. Arthur Schnitzler  
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

„DR. RICHARD BEER-HOFMAN̄  
Wien.

5 „II.

Dr. Arthur Schnitzler  
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

29. 11.

Eben schrieb ich Ihnen den beiliegd Brief. Bleibt also nichts andres übrig als den morgigen Abend abzuwarten.

10 „Falls KERR bei Ihnen schriftlich anfragt, so schlagen Sie vielleicht auch für morgen Abend MEISSL vor. Den ganzen Tag über hab ich morgen »geschäftliche« Besprechungen (DOHNANYI, STRAUS, HERZMANSKY.)  
Ihr

A.

⦿ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, Umschlag, 343 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

⊞ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 192.

<sup>6</sup> 29. 11. ] Bei der Datierung ist Schnitzler ein Fehler unterlaufen.

<sup>8</sup> den beiliegd Brief ] Es dürfte sich um den zweiten Brief vom [28. 11. 1908?] handeln. Da der Briefumschlag ohne Briefmarke geblieben ist, dürfte er in den anderen eingelegt gewesen sein.

<sup>11–12</sup> morgen ... Besprechungen ] Das erlaubt die sichere Datierung dieses Korrespondenzstücks, vgl. A. S.: *Tagebuch*, 29. 11. 1908.